Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/1804

26. 06. 95

Sachgebiet 707

Beschlußempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft (9. Ausschuß)

zu dem Entschließungsantrag der Gruppe der PDS

zu der Unterrichtung durch die Bundesregierung – Drucksachen 13/370, 13/420 –

Jahreswirtschaftsbericht 1995 der Bundesregierung

A. Problem

Die Bundesregierung soll zu einer aktiven innovativen Struktur- und Beschäftigungspolitik aufgefordert werden, die den Abbau der Massenarbeitslosigkeit in den Mittelpunkt der Wirtschafts- und Finanzpolitik rückt, der Wirtschaft aktiv Konzepte für mehr Beschäftigung anbietet und durch entsprechende Rahmenbedingungen Innovationen bei neuen umweltgerechten Erzeugnissen und Technologien fördert und Arbeitsplätze schafft.

B. Lösung

Ablehnung des Entschließungsantrags.

Mehrheitsbeschluß im Ausschuß.

C. Alternativen

Annahme des Entschließungsantrags.

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Entschließungsantrag – Drucksache 13/420 – abzulehnen.

Bonn, den 13. Juni 1995

Der Ausschuß für Wirtschaft

Friedhelm Ost	**Herbert Lattmann**
Vorsitzender	Berichterstatter

Bericht des Abgeordneten Herbert Lattmann

I.

Der Entschließungsantrag der Gruppe der PDS – Drucksache 13/420 – wurde in der 18. Sitzung des Deutschen Bundestages am 9. Februar 1995 zur federführenden Beratung dem Ausschuß für Wirtschaft und zur Mitberatung an den Finanzausschuß, an den Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung, an den Ausschuß für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, an den Ausschuß für Bildung, Wissenschaft, Forschung, Technologie und Technikfolgenabschätzung, an den Ausschuß für die Angelegenheiten der Europäischen Union und an den Haushaltsausschuß überwiesen.

II.

Der Finanzausschuß hat den Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 8. März 1995 mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Mitglieder der Gruppe der PDS und bei Abwesenheit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgelehnt.

Der Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung hat den Entschließungsantrag in seiner 6. Sitzung am 8. März 1995 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und F.D.P. bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und bei Abwesenheit der Gruppe der PDS die Ablehnung des Entschließungsantrags.

Der Ausschuß für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau hat die Vorlage in seiner 6. Sitzung am 8. März 1995 mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und F.D.P. gegen die Stimmen der Mitglieder der Gruppe der PDS und bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgelehnt.

Der Ausschuß für Bildung, Wissenschaft, Forschung, Technologie und Technikfolgenabschätzung hat den Entschließungsantrag am 8. März 1995 mit der Mehrheit der Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und F.D.P. bei Enthaltung der Mitglieder der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Gruppe der PDS abgelehnt.

Der Ausschuß für die Angelegenheiten der Europäischen Union hat die Vorlage in seiner 10. Sitzung am 10. Mai 1995 zur Kenntnis genommen.

Der Haushaltsausschuß hat den Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 8. März 1995 beraten. Er empfiehlt dem federführenden Ausschuß mehrheitlich mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und F.D.P. bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Gruppe der PDS die Ablehnung des Entschließungsantrags.

III.

Der Ausschuß für Wirtschaft hat den Entschließungsantrag in seiner 9. Sitzung am 10. Mai 1995 in Verbindung mit der Unterrichtung der Bundesregierung zum Jahreswirtschaftsbericht 1995 beraten.

Er beschloß mehrheitlich mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. gegen die Stimmen der Mitglieder der Gruppe der PDS und bei Enthaltung der Mitglieder der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Ablehnung des Entschließungsantrags zu empfehlen.

Bonn, den 13. Juni 1995

Herbert Lattmann
Berichterstatter



Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53113 Bonn
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 02 28/3 82 08 40, Telefax: 02 28/3 82 08 44
ISSN 0722-8333